

AUStellung



4. bis 18. Juni 2016
Austraße Bamberg

EinBlick in die kulturelle Arbeit
des AWO Kinderhauses
St. Elisabeth Frensdorf
in Kooperation mit dem
Kultur- und Schulservice Bamberg

4. Juni 2016, 14 Uhr

AUStellungseröffnung
im Burgershof
der Universität Bamberg
mit Zertifizierung zum
Kultur.Kinderhaus
und anschließender Führung



Die **A**usstellung

Vom **4. bis 18. Juni 2016** findet man in der Austraße eine Ausstellung der besonderen Art: die **A**usstellung. Hinter der Idee steckt das AWO Kinderhaus St. Elisabeth Frensdorf in Zusammenarbeit mit Kultur- und Schulservice von Stadt und Landkreis Bamberg (KS:BAM).

Das AWO Kinderhaus St. Elisabeth Frensdorf

„Kinder sind – ebenso wie Dichter, Musiker und Naturwissenschaftler – eifrige Forscher und Gestalter.“

Loris Malaguzzi (1920-1994),
Begründer der Reggio-Pädagogik

Das Kinderhaus St. Elisabeth ist eine reggio-zertifizierte Einrichtung, das nach den Grundsätzen der reggio-inspirierten Kultur des Lernens arbeitet. Das heißt, das Kind lernt am besten, wenn es von einer Sache begeistert, beseelt, in sie „verliebt“ ist. Die Räume sind nicht zuletzt deswegen mit Schwerpunktfunktionen ausgestattet, zum Beispiel als Atelier, Bauraum, Forscherraum oder Buchstabenwerkstatt usw. Sie geben Impulse und übernehmen pädagogische „Rollen“.

Über die Atelierarbeit in der Einrichtung entstand die Zusammenarbeit mit Künstlern. Patrick Lumma, Diplom-Puppenspieler, war der erste Künstler im Kinderhaus. Mit ihm durften vor allem die Vorschulkinder und ihr pädagogisches Team erste Erfahrungen in diesem neuen Bildungsbereich machen. Zu diesem Zeitpunkt konnte man noch nicht erahnen, welche Faszination, Begeisterung und Bereicherung in der Zusammenarbeit mit Künstlern für die Kinder, aber auch für die Pädagogen stecken würde.

Im Jahr 2013 wurde das Kinderhaus zum ersten Mal Kultur.Klassen-Partner und es begann eine interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Künstlern, Pädagogen und dem Kultur- und Schulservice von Stadt und Landkreis Bamberg.





Der Kultur- und Schulservice Bamberg

Der Kultur- und Schulservice Bamberg arbeitet seit 2007 an der Schnittstelle Kultur & Schule sowie Kultur & Kita. Schon immer war es ein Ziel, Kindertageseinrichtungen einzubinden, wenngleich das Hauptaugenmerk in den vergangenen Jahren auf der Schulentwicklung lag.

Seit 2010 wird das Projekt Kultur.Klassen in Schulen und Kitas umgesetzt: Eine Klasse oder Gruppe kommt hierbei pro Schuljahr in den Genuss von 20 x 90 Minuten kultureller Kooperationsprojekte mit Künstlern. Im Bereich Kita wurden exemplarisch Einrichtungen ausgewählt, die verstärkt im kulturpädagogischen Bereich arbeiten (möchten). Lag dem KS:BAM zu dieser Zeit nur ein einziges Projekt im Bereich Kinderkrippe vor („Musikgarten Baby“), das hauptsächlich von der Volkshochschule Bamberg Stadt angeboten wurde, so nahmen im Laufe der Jahre die kulturpädagogischen Angebote für Kitas immer mehr zu. In der Kultur.Klassen-Pilotphase von 2010 bis 2012 wurden nach und nach Projekte für Kitas entwickelt und angeboten, sodass die ersten Erfahrungen mit Projekten im Krippenbereich gemacht und das Angebot im Kindergartenbereich ausgebaut werden konnten, was sich als gutes Fundament herausstellte, auf dem weiter aufgebaut werden konnte. Es wurden Denkanstöße gegeben, Projekte zu entwickeln, die Kinder positiv fordern und fördern und zudem frei kreativ arbeiten lassen, und das bereits ab einem Alter von 1 bis 2 Jahren. Es entstand die Thematik der Angebotsentwicklung und des freien kreativen Arbeitens.

An dieser Stelle begann 2013 auch die enge Zusammenarbeit mit dem Kinderhaus St. Elisabeth Frensdorf, in deren Rahmen gemeinsam die Fortbildungskonzeption „Kultur in der Kita“ erarbeitet wurde.





Die Austraße Bamberg – Au ja!

Die Bamberger Austraße befindet sich im Herzen der UNESCO-Weltkulturerbestadt Bamberg. Jedoch ist sie keine x-beliebige Seitenstraße, sondern eines der schönsten Kleinode Bambergs. Denn diese kleine Straße hat das gewisse Etwas und begeistert Einheimische wie Neuentdecker gleichermaßen.

Verlockend sind die vielen attraktiven Angebote der Austraße wie beispielsweise die zahlreichen inhabergeführten Fachgeschäfte, wo mit kompetenter, individueller Beratung und umfangreichen Serviceleistungen die Zufriedenheit der Kunden im Mittelpunkt steht. Gleichzeitig ähnelt die Straße dank der vielen, zum Verweilen einladenden Straßencafés und Restaurants einer italienischen Flaniermeile. Beflügelnd ist auch die einzigartige Atmosphäre des Standortes: studentisches Flair inmitten der Bamberger Altstadt. Austraße – das klingt nach einer Auszeit vom grauen Alltag. Denn hier gibt es immer was zu erleben: originell dekorierte Schaufenster, ausgefallene Leckereien und tolle Begegnungen!

Bunte Vielfalt ist das Markenzeichen der Austraße. Deshalb passt die farbenfrohe **Ausstellung** mit ihren ganz unterschiedlichen Objekten wunderbar hier her, wo Individualität und Kreativität groß geschrieben wird. Hier sind die Geschäfte offen für frische Ideen und die Begeisterung für das Projekt war von Anfang an groß. Ab jetzt gibt es in der Seitenstraße viel zu sehen: Fantasiervolle Kunstwerke und farbenfrohe Gemälde! Deshalb: Au ja! Auf in die Austraße!





Die AUststellung

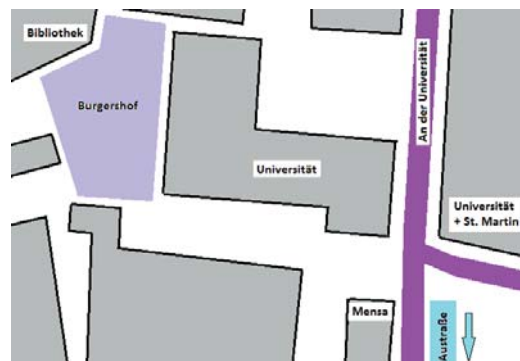
Das Kinderhaus St. Elisabeth Frensdorf arbeitet seit Jahren sehr erfolgreich im Feld der Kulturellen Bildung. Vielfältige Kulturpartner, Atelierarbeit, dauerhafte Kooperationen und die eigene hochqualitative kulturelle pädagogische Arbeit zeichnen diese Einrichtung aus. Die Kinder erhalten optimale Möglichkeiten der Persönlichkeitsentwicklung, ohne dabei auf das Kind sein verzichten zu müssen. Freie kreative Arbeit vom Kind aus steht dabei im Mittelpunkt. Das hervorragende Zusammenspiel aus der innovativen Pädagogik, den Möglichkeiten für die Kinder und die großartige Projektarbeit machen das Kinderhaus zu dem was es ist: Ein einzigartiges Kultur.Kinderhaus!

Dies soll sichtbar gemacht werden:

Das AWO Kinderhaus St. Elisabeth Frensdorf präsentiert vom **4. bis 18. Juni 2016** in Kooperation mit dem Kultur- und Schulservice Bamberg die **AUststellung - EinBlick** in die kulturelle Arbeit!

Im Rahmen der **AUstellungseröffnung** am **4. Juni 2016** um **14 Uhr** wird das Kinderhaus zum **Kultur.Kinderhaus** ausgezeichnet. Anschließend führen die Kinder durch ihre Schaufenster-AUststellung in der Austraße.

Ort: Burgershof (zwischen Austraße, Mensa, Universität und Heumarkt)



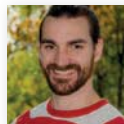


Die Ausstellungs-Kulturpartner



Annabel Adler

Annabel Adler ist freischaffende Künstlerin und studiert Kunstgeschichte, Germanistik und Kulturgutsicherung. Sie arbeitet mit verschiedensten Materialien und setzt innovative Techniken ein. Ihr Angebot beinhaltet zahlreiche Projekte im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, wie z. B. Action-Painting, bei dem bereits Kinder im Vorschulalter richtig loslegen können. Aktuell ist die Künstlerin unter anderem Dozentin an der VHS Bamberg Land.



Christoph Auer

Christoph Auer ist Künstler, Schauspieler und Stückeschreiber. Er schreibt und malt, entwirft und setzt um und steht auf der Bühne. Zusammen mit Amelie und Carolin Auer hat er „Das Karussell“ ins Leben gerufen. Was als offenes Theaterprojekt begann, teilen die drei Künstler nun auch mit Kindern und Jugendlichen.



Bauernmuseum Bamberger Land

Das Bauernmuseum Bamberger Land in Frensdorf gewährt einen Einblick in das ländliche Leben früherer Generationen. Es entstand aus dem Fischerhof, einem typischen fränkischen Dreiseithof des 19. Jahrhunderts. Einen Schwerpunkt stellt die Museumspädagogik dar: Für Kindergartengruppen und Schulklassen werden verschiedene Aktionsprogramme angeboten. Dabei werden die Unterschiede zwischen früher und heute erlebbar gemacht.



Jan Burmester

Jan Burmester studierte Kunstgeschichte in Bamberg und Bildende Kunst in Karlsruhe. Seit 2008 ist er im museumspädagogischen Team des Neuen Museums Nürnberg tätig. Er arbeitet als freiberuflicher Künstler, Kunstvermittler und Museumspädagoge. Sein Angebot richtet sich an alle Altersstufen und Interessengruppen, verstärkt jedoch an den vorschulischen und Grundschulbereich.





Ruth Camphausen

Ruth Camphausen ist Keramikerin, Diplom-Pädagogin (Univ.) und Systemische Beraterin (DGSF). Sie arbeitet in ihrer eigenen Werkstatt in Stappenbach, aber auch als Beraterin und Therapeutin. Das breite Angebot von Ruth Camphausen reicht von Kursen und Workshops für Kinder und Jugendliche verschiedenster Altersgruppen und Schulformen bis hin zu Fortbildungen für Lehrer und Erzieher.



Susanne Görl

Nach Stationen als Erzieherin in Hirschaid, Reundorf und als Gesamtleitung in Bamberg arbeitet Susanne Görl als Atelierista für Ernährung im Kinderhaus Frensdorf. Zudem machte sie eine Weiterbildung zur Ernährungsberaterin für Kinder. Mit Lebensmittelfarben malen oder mit Gemüse drucken sind nur Teilbereiche ihrer Arbeit. Auch der Leuchttisch spielt eine wichtige Rolle in ihrer Arbeit.



Norbert Götz

Norbert Götz ist Schattenspieler. Seit 1984 ergründet er die unterschiedlichsten Möglichkeiten im Zusammenspiel von Licht und Schatten. Er war mit seinen Produktionen vielfach im In- und Ausland unterwegs. Sein Theater zeigt „Licht und Schatten“, die Stadtgeschichte Bambergs in der Alten Hofhaltung am Domberg.



Peggy Hoffmann

Seit 1988 ist Peggy Hoffmann Erzählpädagogin und Figurenspielerin sowie Dozentin an der Akademie Remscheid im Bereich Spielpädagogik. Sie setzt sich als Vorstand des Vereins Erzählkultur e.V. bundesweit für die Verbreitung von Erzählkunst ein. In ihrem großen Erzählkoffer befinden sich neben spannenden Geschichten auch verschiedene Kinder- und Erzähltheater sowie interaktive Lesungen.





Thomas Kaminski (*Ausstellungseröffnung*)

Thomas Kaminski studierte Schulmusik in Weimar und ist Chorleiter und Musiker durch und durch: Für den Gründer der Bamberger Musikschule „BamSession“ steht ganzheitlicher Musikunterricht im Vordergrund. Kinder und Jugendliche können neben dem Erlernen des gewählten Instruments ihre Kenntnisse in weiteren Bereichen, wie Musiktheorie und Gehörbildung, vertiefen.



Gudrun Lange

Gudrun Lange studierte modernen Tanz in Rotterdam und New York. Seit 2003 arbeitet sie als freie Choreografin und entwirft Bühnengeschehen. In ihrer Arbeit interessiert sie am meisten der menschliche Körper mit allen Schichten an Bedeutung: Materialität einer Person, Instrument eines Tänzers, Träger von Identität, Geschlecht, Ausdruck, Leistung, Makel, gesellschaftlicher und medialer Zuschreibungen. Für ihre Ideen erhielt sie bereits viele Preise.



Patrik Lumma

Patrik Lumma ist Diplom-Puppenspieler, Regisseur sowie Figuren- und Bühnenbildner. Seit Anfang des Jahrtausends lebt und arbeitet er mit seinem „Theater des Staunens“ in Franken. Neben dem Figurentheater macht er Musik und unterrichtet beide Fächer zugleich, vom Kindergarten bis zur Hochschule. Ihn interessiert besonders, wie die spielerische Kreativität von Kindern mit effektiven Lernprozessen verknüpft ist.



Paul Maar

Paul Maar ist Kinderbuchautor, Illustrator, Übersetzer, Drehbuch- und Theaterautor und lebt in Bamberg. Seine Kinderbücher erhielten zahlreiche Preise und wurden in viele Sprachen übersetzt. Seine berühmtesten Figuren sind das Sams, ein gewieftes Fabelwesen, der träumende Lippel und der Galimat.





Thomas Mohi

Thomas Mohi studierte Kunstpädagogik in Nürnberg und war Meisterschüler bei Prof. Georg Winter. Seit 1992 ist er bildender Künstler und Kunstpädagoge und führt verschiedene Kooperationen mit diversen Schulen und Städten, wie der Jugendkunstschule Erlangen, der Universität Nürnberg oder dem Goethe-Institut in West-Afrika durch. Außerdem setzte er seine Ideen in zahlreichen Spielplatzgestaltungen um.



Patrick Moos

Nach einer kaufmännischen Ausbildung und einigen Berufsjahren im Projektmanagement studierte Patrick Moos Philosophie, Psychologie und Pädagogik. Seit 2006 arbeitet er freiberuflich als Philosoph und Künstler. Sein Angebot beinhaltet Philosophie für Kinder, individuelle Workshops sowie ganz viel freie Kreativität.



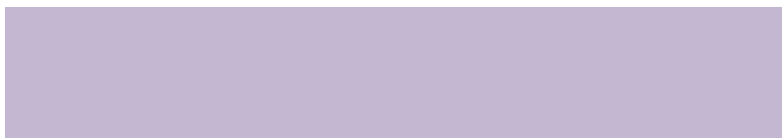
Ringelhoff und Bollermann

Petra Ringelmann-Blank hat viele Buchideen. Barbara Bollerhoff arbeitet als freischaffende Künstlerin und Bühnenbildnerin. Als Ringelhoff und Bollerhoff machen sie Bücher – auf Deutsch, Englisch und auch gereimt. Ihr Angebot beinhaltet (interaktive) Lesungen für Kindergarten- und Grundschulkindern, Ausstellungen und weitere Aktionen. Die Kinder erleben mit den Autorinnen Sprache, Literatur und Kunst.



Stefanie Schreiber

Die selbstständige Schreinerin und Gestalterin im Handwerk fertigt in eigener Werkstatt Möbel aus Holz und Geflecht. Ihre Leidenschaft für Flechterei und ihre Erfahrung mit Naturmaterialien vermittelt sie in Kursen an der Umweltstation im Landkreis Lichtenfels sowie in Workshops für Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Altersgruppen und Schulformen.





Die AUSstellungen-Stationen



1 Licht + Design

Im Fachgeschäft Licht + Design finden Sie schicke und ausgefallene Lampen und Wohnaccessoires. Das freundliche Team bietet ein breites Sortiment rund um das Thema Wohnen, zudem einfallreiche Geschenkideen und umfangreiche Beratung zu den verschiedensten Lifestyle-Objekten.

Ausstellung: „Gelber Dürer-Hase trifft Löwenzahn“ (Patrik Lumma)



2 Apotheke am Kranen

Die Apotheke am Kranen ist ein kompetenter Ansprechpartner in Gesundheitsfragen. Qualität und Service stehen hier an erster Stelle. Als Gesundheitsspezialisten nehmen sich die Mitarbeiter gerne Zeit für eine Beratung zu natur- oder schulmedizinischen Arzneimitteln. www.bamberger-apotheken.de

Ausstellung: Mit Farbe experimentieren, gestalten, malen: „Ein Farbteppich entsteht“ (Annabel Adler)



3 VitaminX Fruit & Coffee-Shop

Bei VitaminX kommen Liebhaber vegetarischer Leckereien auf ihre Kosten. Das Angebot besticht durch Frische und große Vielfalt: frischgepresste Fruchtsäfte und Cocktails, Salate, Suppen und vieles mehr. Die Zufriedenheit der Gäste steht dabei immer im Mittelpunkt. www.vitaminx.de

Ausstellung: „Kräuterpaten“ (Susanne Görl in Kooperation mit dem Bauernmuseum Bamberger Land)



4 Rösterei M.A.G.

Exklusive Kaffeespezialitäten in einladender Atmosphäre kann man in der Bamberger Kaffeerösterei genießen. Vor Ort werden bis zu 30 verschiedene Kaffeesorten geröstet – der Kaffeeliebhaber erhält Qualitätskaffee aus erster Hand. Freundliche Beratung ist zudem eine Selbstverständlichkeit. www.roesterei-mag.de

Ausstellung: „Tonerfahrungen von Klein bis Groß“ (Ruth Camphausen)





5 Wanka Tonka

Wer auf der Suche nach dem Besonderen und Ausgefallenen ist, wird beim vielfältigen Sortiment von Wanka Tonka fündig. Von Möbeln, Wohntextilien und aktueller Mode bis hin zu extravaganterem Schmuck bietet das Geschäft eine große Bandbreite an Dingen, die das Leben schöner machen. www.wankatonka.de

Ausstellung: „Nadel, Faden, Nähmaschine“ (Patrik Lumma)



6 Fischerman's Café Bar New York

Die kleine Café Bar in der Austraße verwöhnt ihre Gäste mit aromatischen Kaffeespezialitäten, leckeren Frühstückstücken und köstlichen Snacks. Ob im Sommer im Außenbereich oder im gemütlichen Innenbereich, die Zufriedenheit der Gäste ist stets oberstes Gebot des freundlichen Teams. www.fischermans-cafe-bar-new-york.de

Ausstellung: „Das Sams reist um die Welt“ (Paul Maar)



7 comixart

Das Fachgeschäft für Comics existiert seit 1994 und wurde 2005 als einer der fünf besten Comicläden Deutschlands ausgezeichnet. Comixart hat von Mangas über Animes und Trading Card Games bis hin zu Merchandise-Produkten eine riesige Auswahl. Highlights sind Signierstunden und regelmäßige Fantreffen. www.comixart.de

Ausstellung: „Trickfilm selbstgemacht“ (Patrik Lumma)



8 Presse-Tabak Almstedt

Ob Tageszeitungen, Fachzeitschriften oder Geschenkideen – Presse-Tabak Almstedt bietet eine große Palette tagesaktueller Printmedien und eine vielfältige Auswahl an Tabakartikeln. Dazu gibt es persönliche Beratung und nette Gespräche.

„Theater mal anders“: Der verschwundene Mond (Christoph Auer), Die Reise der Leuchttürme (Patrik Lumma)





9 Café Müller

Das Flair des Café Müllers ist einzigartig: Große Spiegel, Stuckdecke und Schachtische sorgen für großstädtisches Ambiente. Dort wo früher die Rauchschwaden hingen, verlieren sich nun Gedanken der Studenten und Gäste, die hier diskutieren, Zeitung lesen oder sich eine köstliche Tasse Kaffee genehmigen.

Ausstellung: „Lichtstrahl“ - Eine faszinierende Reise in die Welt des Lichts (Norbert Götz)



10 Optik in der Austraße

Qualität, kompetente Beratung und Individualität jedes einzelnen Kunden stehen im Fokus des Optik-Fachgeschäfts. Das fachkundige Team lässt Sie in die faszinierende Welt der Brillenmode eintauchen, verschiedene Stilrichtungen probieren und sich richtig gut aufgehoben fühlen. www.optik-austrasse.de

Ausstellung: „Kleine und Große Farbkünstler“ (Jan Burmester)



11 Kaufrusch

Herzen von Schmuckliebhabern schlagen im Geschäft Kaufrusch höher: ob trendiger Modeschmuck, exklusive Natursteincolliers oder Trauringe. Die große Leidenschaft für Schmuck zeigt sich in der vielseitigen Auswahl extravaganter Designs. Hier finden Sie das perfekte Schmuckstück. www.kaufrusch-bamberg.de

Ausstellung: „Kreative Sitzgelegenheit“ (Stefanie Schreiber)



12 Collibri Buchhandlung

Ob Kinder- oder Kochbücher, Klassiker oder Krimis, Reiseführer oder spezielle Fachliteratur – das umwerfende Sortiment der Bamberger Buchhandlung orientiert sich an hoher inhaltlicher, gestalterischer und herstellerischer Qualität. Zum gemütlichen Schmökern lädt das kleine Literaturcafé ein. www.neucollibri.de

Ausstellung: „Einer mehr“ - Sprache begreifen (Peggy Hoffmann)





13 Fundevogel

Im Fundevogel gibt es praktisch alles, von dem man gedacht hat, man würde es nie mehr finden. Der Laden ist eine wahre Schatztruhe für Postkarten- und Bücherliebhaber. Das Besondere in diesem „modernen Antiquariat“ ist, dass die meisten Bücher Ausschuss- oder Secondhand-Ware sind. www.fundevogel-ma.de

Ausstellung: „Buchkinder“ (Thomas Mohi)



14 Musicland

Seit 2004 befindet sich das Musikfachgeschäft Musicland in der Bamberger Austraße. Die Leidenschaft für Musik und die Begeisterung für Vinyl-Schallplatten und CDs ist beim Durchstöbern des fantastischen Sortiments spürbar: von Hip-Hop, Rock, R'n'B und Jazz ist alles dabei. www.musicland-bamberg.de

Ausstellung: „Tanzerfahrungen mit den Kleinsten“ (Gudrun Lange)



15 Hofcafé

Im Hofcafé wird Wohlfühlen großgeschrieben. Die Seele baumeln lassen kann man dank der großen Bandbreite an leckeren Gerichten und Getränken. Von Vegan bis Schnitzel, von Frühstück bis Candlelight-Dinner, im Hofcafé ist für jeden Geschmack etwas dabei. www.hofcafe-bamberg.de

Ausstellung: „Reise ins Weltall“ - Philosophieren (Patrick Moos)



16 Pamina

Im inhabergeführten Bio-Fachgeschäft Pamina heißt das Motto „Bio genießen!“. Persönliche und kompetente Beratung, beispielsweise zu biologischen Nahrungsmitteln, Naturkosmetik, Naturtextilien oder Getreidemehlen, gehört hier ganz selbstverständlich zum umfangreichen Service dazu.

Ausstellung: „Vom Korn zum Brot“ (Susanne Görl in Kooperation mit dem Bauernmuseum Bamberger Land)





17 Sroka Friseure

Perfektes Styling, topaktuelle Haarschnitte und trendige Haarfarben – im Friseursalon Sroka wird alles daran gesetzt, dass sich die Kunden wohlfühlen. Mit kompetenter Beratung und viel Erfahrung setzen die Haar-
experten die Wünsche ihrer Kunden um.

www.srokafriseure.de

Ausstellung: „Hier spukt der Spunk“ (Ringelhoff und Bollermann)



18 Fotostudio Barthel Bamberg

Ob Portrait-, Werbe-, oder Eventfotografie – Das Fotostudio Barthel ist Experte, wenn es um Fotografie in den verschiedensten Sparten geht. Auch wer auf der Suche nach individuellen Rahmen für Bilder aller Art ist, findet hier einen kompetenten Ansprechpartner.

www.barthel-bamberg.de

Ausstellung: „ICH BIN – mal anders“ (Stefanie Schreiber)

Beteiligte Kinder:

Lernzwerge 0 -3 Jahre

Entdeckerkinder 3 - 4,6 Jahre

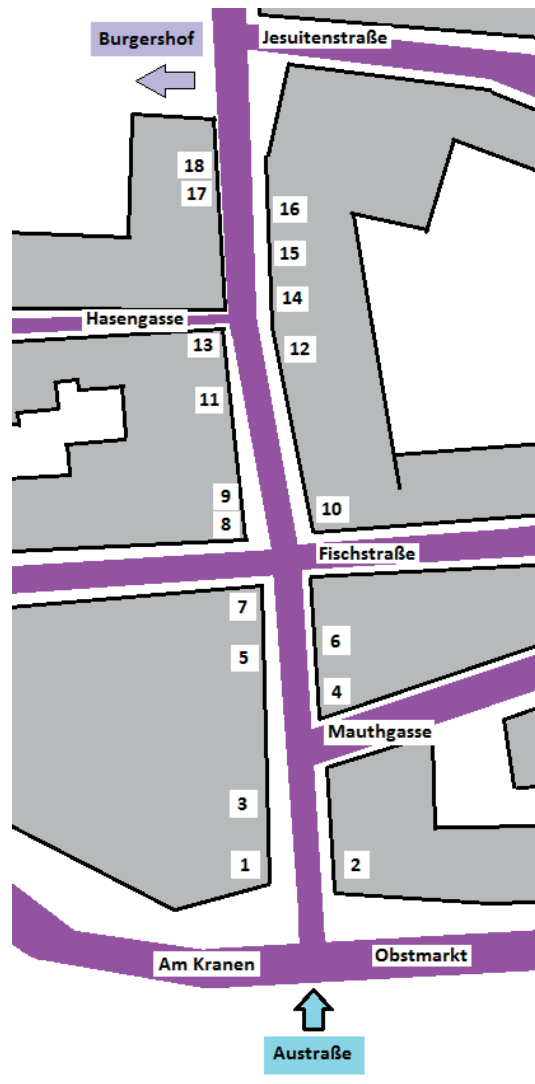
Erfinderriesen 4,6 - Schuleintritt

Weltenforscher 1. - 4. Klasse

Tipp:

**Beginnen Sie am Anfang der Austraße und entdecken Sie die AUSstellung im „Zickzack“!
Das AWO Kinderhaus St. Elisabeth Frensdorf und der Kultur- und Schulservice Bamberg wünschen Ihnen viel Spaß!**





Impressum

Kultur- und Schulservice Bamberg
Kultur-, Schulverwaltungs-
und Sportamt der Stadt Bamberg
Hauptwachstraße 16
96047 Bamberg
0951 87-1414
kontakt@ks-bam.de

www.ks-bam.de

in Kooperation mit

AWO Kinderhaus St. Elisabeth Frensdorf
Elisabethenstraße 3
96158 Frensdorf
09502 92439-72
kita-frensdorf@awo-bamberg.de



Kultur Klassen

Kultur Kinder



Bilder:
opicobello / shutterstock.com,
Kinderhaus Frensdorf, Kulturpartner